

27. / 11. 1916

Heimatcht.

Von Reinhold Braun.

Ist eine wunderbare Heimatcht,  
und Sterne stehn in sel'ger Ueberzahl,  
und alles in dem mondglanzweiten Thal  
ist Schlaf und Träumen und ist Erntefülle. . .

O Heimatcht, die du voll Segen bist,  
laß allen Dank zu Gottes Sternen klingen;  
in alle Träume laß ein Leuchten schwingen  
von jenem Tag, da wieder Friede ist. . .